BVFK

Bundesverband der Fernsehkameraleute

DIE BVFK-ZERTIFIZIERUNG

Kameraleute sind aus dem Geschäfts- und Produktionsbetrieb der Sendeanstalten nicht wegzudenken. Ohne sie würde kein Fernsehen stattfinden. Sie sind es, die den Personen und dem Geschehen in Film, Dokumentation, Nachrichtensendung und Reportage, Gesichter und Stimmen geben. Die Ansprüche an sie und ihre Arbeit wachsen stetig. Um diese zu erfüllen, müssen Kameraleute Profis ihres Faches sein. Doch wie findet man diese eigentlich? Unterstützung und Orientierung bei der Suche verschafft Auftraggebern das **BVFK-Zertifikat „BVFK-zertifizierte/r Kameramann/-frau“**.

Die BVFK-Zertifizierung und das BVFK-Zertifikat

Der Bundesverband der Fernsehkameraleute (BVFK) e.V. vergibt dieses Zertifikat seit 2013. Damit eröffnete er erstmalig die Möglichkeit einer klaren Abgrenzung des Berufsbildes. Dabei werden feste Qualitätsstandards definiert und Transparenz in einem Bereich ohne bislang geregelten Zugang geschaffen. Die BVFK-Zertifizierung ist ein unabhängiges Gutachten, das einen eindeutigen und stichhaltigen Nachweis über die Kompetenz und Leistungsfähigkeit der zertifizierten Kameraleute liefert. Sie ermöglicht klare fachliche Strukturen bereits in der Ausbildung.

Mit dem Zertifikat wird der BVFK seiner satzungsgemäßen Verantwortung nach Weiterbildung seiner Mitglieder gerecht. Davon profitiert auch die weitere Branche, denn auch Nicht-Mitgliedern steht die Möglichkeit einer Zertifizierung durch den BVFK offen. Wer über diese Zertifizierung verfügt, ist Kameramann bzw. -frau im Sinne des BVFK-Berufsbildes.

Wie erfolgt die Zertifizierung?

Die Zertifizierung durch den BVFK fußt auf 4 Säulen, über die belegbare Nachweise zu erbringen sind: Erfahrung, Fähigkeiten, Kenntnisse und Fertigkeiten. Bezugnehmend auf das BVFK-Berufsbild beinhaltet dies die technische Fachqualifikation, soziale Kompetenz als Führungsperson eines variabel großen Teams und die Fähigkeit, analytisch, kosten- und handlungsorientiert zu denken und zu arbeiten.

Dazu müssen folgende Nachweise vorliegen:

- Ausbildung/Werdegang
- Mindestens 3 Jahre kontinuierliche Berufsausübung
- Lebenslauf
- Lückenlose Übersicht der letzten Produktionen
- Erfahrungsberichte

Weitere Qualifikationsnachweise wie Urkunden etc. sind ausdrücklich erwünscht.

Bundesgesetzblatt Jahrgang 2015 Teil 1, Nr. 4, §13:

(…) Beabsichtigt der Arbeitgeber in seinem Betrieb Arbeiten durch eine betriebsfremde Person (Auftragnehmer) durchführen zu lassen, so darf er dafür nur solche Auftragnehmer heranziehen, die über die für die geplanten Arbeiten erforderliche Fachkunde verfügen. (…)

Mit dem BVFK-Zertifikat hat man die erforderliche Fachkunde!

Ausführliche Hinweise zum Ablauf des Verfahrens sind im Handbuch „Zertifizierung“ auf der Homepage des BVFK unter www.bvfk.tv/zertifizierung einsehbar. Dort findet man ebenfalls die Zertifizierungsverordnung sowie das Antragsformular. Die Gebühren belaufen sich für Nichtmitglieder auf 296,00 € und für BVFK-Mitglieder auf 96,00 €.

Zum Abschluss erfolgt ein ausführliches Gespräch mit einem Gutachter und den betreffenden Kameraleuten. Bei positiver Beurteilung gilt die Zertifizierung für die nächsten drei Jahre. Vor Ablauf dieser Frist müssen weitere Qualifikationsnachweise erbracht werden. Dann erst erfolgt die Re-Zertifizierung für weitere drei Jahre.

Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG, Aktenzeichen B 3 KS 2/15 R):

(…) Daher sind selbstständige Kameraleute, die im Bereich der elektronischen Berichterstattung (Publizistik), der Produktion für optische Medien bzw. der Film- und Videoproduktion (Bereich bildende Kunst, aber auch Publizistik) tätig sind und damit einen künstlerischen oder publizistischen Beitrag zu einem Gesamtwerk leisten, erwerbsmäßig tätige Künstler bzw. Publizisten. (…)

Mit dem BVFK-Zertifikat wird das Berufsbild der Fernsehkameraleute evaluiert. Dieses dient als Merkmal für einen geregelten Beschäftigungsstatus.

Wie profitieren Auftraggeber vom BVFK-Zertifikat?

Mit der Beauftragung BVFK-zertifizierter Kameraleute sind für Auftraggeber, Sendeanstalten und Produzenten Fachkräfte mit einem hohen Maß an Professionalität und Qualifikation am Werk. Konkret bedeutet das:

Wertsteigerung ihres Produktes/Formates
BVFK-zertifizierte Fernsehkameraleute liefern professionelle Arbeit in Bild und Ton. Sie verfügen über mehrjährige Berufserfahrung und setzen die Projekte szenisch, gestalterisch und inhaltlich anspruchsvoll um.

Langjährige und nachhaltige Qualitätssicherung
Durch die Vergabepraxis des Zertifikates wird sichergestellt, dass die zertifizierten Kameraleute ein gleichbleibend hohes Qualifikationsniveau nachweisen und damit auch in der Pflicht stehen, fachlich am Ball zu bleiben.

Sicherheit bei der Disposition
Der Auftraggeber kann seine Kapazitäten genau planen. Zertifizierte Kameraleute sind Fernsehkameraleute im Sinne des BVFK-Berufsbildes mit langjähriger Erfahrung. Sie sind es gewohnt, sich in interdisziplinären Teams am Set zu bewegen und leisten dort verantwortungsbewusste Arbeit.

Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
Die zertifizierten Kameraleute verfügen über die nötige Fachkunde in Sachen Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz, die eine Übertragung der Koordinations-Aufgaben gemäß DGUV (Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung)/Vorschrift 1 §6 u. §7 ermöglicht.

Transparenz, Sicherheit und Orientierung
Das BVFK-Zertifikat schafft feste Qualitätsstandards und sorgt so für Transparenz. Auftraggeber erhalten damit ein klares Indiz über die Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten der beauftragten Kameraleute. So wird der Weg für feste fachliche Strukturen bereits in der Ausbildung geebnet.

Berufsbild des BVFK:

(…) Die Kompetenz der Fernsehkameraleute besteht in der Beherrschung der Bildsprache und -ästhetik sowie der Bild- und Lichtgestaltung. Die handwerklichen Möglichkeiten, diese Kompetenz umzusetzen, basieren auf den Kenntnissen der Fotografie, Bildtechnik, Beleuchtungstechnik und Bilddramaturgie. Fernsehkameraleute gestalten dokumentarische und szenische Fernsehfilme, -serien, Magazinsendungen, Liveübertragungen/-aufzeichnungen von Sport / Shows, Industrie- / Werbefilme sowie Filme für das Internet. (…)

Sicher und qualitativ hochwertig produzieren – mit dem BVFK-Zertifikat!

Haben wir Ihr Interesse
am Zertifizierungs-Verfahren des BVFK geweckt?

Haben Sie Fragen dazu
oder wünschen Sie eine Beratung und weitere Informationen?

Wir stehen Ihnen dafür gern zur Verfügung.

BVFK zert.

zertifizierte Kamerafrau (BVFK)
zertifizierter Kameramann (BVFK)

Mit dem BVFK-Zertifikat
sind Erfahrung und Qualifikation beim Dreh dabei –
Auftraggeber profitieren vom Einsatz
BVFK-zertifizierter Kameraleute.

Bundesverband der Fernsehkameraleute (BVFK) e.V.

Kantstraße 152
10623 Berlin
Germany

Telefon: +49302084764-50

E-Mail: info@bvfk.tv
Internet: www.bvfk.tv

Titelfoto: Boris Giesl